

Directory.

Loge.

K. O. H. Conal Loge No. 240. Pek-
sianische Gesellschaftssonntag eben über
und Stein Minnow Wends 8 Uhr. G.
Kroba, D. M. R. Kestler, P. D. C. A. Gross
R.

O. U. W. Deutsches Loge No. 30.
Gesellschaftssonntag die auf Weiteres jeder
Montag Abend um 8 Uhr. G. C. Scher.
M. W. Germania Loge. R.

Gitarre.

Den Sonntag Morgen um 10 Uhr Konzertabend
in der luth.-protest. Kirche. J. G. Müller,
Vater.

Den Sonntag Vormittag um 10 Uhr Gottes-
dienst in der deutschen lutherischen Kirche,
etwas früher jeden Morgen fällt um 7
Uhr. G. Vogel, Pfarrer.

Deutsche Meisterschaftsschule, Consulat, Gottes-
dienst alle 14 Tage Sonntags Morgen.

Pater George H. Zimmerman.

Hortensien. Den Sonntag Morgen um
10 Uhr Konzertabend in der deutsch-
lutherischen Kirche. A. Keppler, Vater.

Arrival and Departure of the
Trains of the International &
Great Northern R. R.

Trains bound East.

No. Mail.

Leaves San Antonio at 7:15 A. M.

Arrives at New Braunfels at 9:30 A. M.

Mail Train.

Leaves San Antonio at 12 M.

Arrives at New Braunfels at 1:45 P. M.

Mail Train.

Arrives at New Braunfels at 2:45 P. M.

" " 8:35 P. M.

(not Mail Train.)

Rail Road Time 25 minutes faster than Town
Time.

Total.

Mittwoch Morgen. Ein ächter de-
utschlicher Norden steht heute Morgen, der
Cofen in Stuben erträglich und somit
Winterskleider nötig macht. Wer seine
hat, kann sich in den höchsten Stores be-
kommen.

Hochzeit. Laut den letzten Nach-
richten ist in den westlichen Staaten aus
einen trocknen heißen Sommer schweres
Regenwetter eingetreten, welches alle Flüsse
in den westlichen Staaten so angestiegen
ist, daß eine große Überflutung zu
befürchten ist. Der Mississippi hat stellen-
weise bereits seine Ufer überstritten und
große Verderbungen angerichtet. In Tex-
as hat es ebenfalls geregnet und find
tir Farmer eifrig mit der Zubereitung der
Felder für die Winterzaat beschäftigt.

Geschäfte waren auch im Laufe
dieser Woche wieder sehr lebhaft. Baum-
wolle kommt noch in bedeutenden
Quantitäten in den Markt und bringt sehr
Qualität 10-10½ Cts.

Nächster Sonntag findet in der
Point ein großes Preischießen statt.

Preispreise sind unverändert. Wäl-
zen kostet \$1-81,50 cts., Korn \$1,00, Ha-
fer 60-65 cts. per Bushel.

IV. Schwert für Damen, Herren u.
Kinder in großer Auswahl zu den günstigen
Preisen bei J. Doeke & Sohn.
in San Antonio.

Fertige Hemden, Handschuhe,
Schuhe, Unterhosen, Spangen und Taschen
bei F. Hampe.

Schirme, Spez. Schuh und
Käse bei F. Hampe.

St. Louis Sac und Sac für
F. Hampe.

Soehen erhalten einen großen und
ausgezeichneten Stock von Herren und Kind-
chen Anzüge, ja \$5 per Anzug.

J. Doeke & Sohn.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Von Damendepartement haben wir eine
große Auswahl aus ausgezeichneten Näh-
und Stoffarbeiten, ob dieselben aber bei ei-
ner Aderbau- und Industrie-Ausstellung
im Platze sind, ist eine andere Frage,
indem sie weder ein Zweig der einen
oder anderer sind, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenngleich nicht an dem Tage, an welchen
wir die Fair besuchten. Einige schwere
Schafe waren, ebenfalls schöne Ango-
ra-Ziegen da. Unter den Harpo-
nisten sahen wir Proben von schönen Ha-
fen, Waffen und Baumwolle. Ackerbau-
gerätschaften nicht Wagen u. s. w. waren
natürlich in großer Anzahl vertreten, die-
selben repräsentieren aber sehr überauslich
meistens nicht einheimische Industrie, son-
dern nördliche Fabriken, was unter Inter-
esse für dieselben natürlich bedeutend her-
unterholt. Wie wir diese Gerätschaften
a. s. w. auch hier sehn können ohne nach
San Antonio zur Fair reisen zu müssen.

Die Fair. Wir haben leichte Wo-
chenfalls die Fair in San Antonio be-
sucht, fanden sie aber, was die Ausstellung
anbelangt, offen gestanden, weit unter den
Erwartungen, welche man gewöhnlich an
solche Ausstellungen stellt. Die Viehzucht
war sehr spärlich und nicht in besondere
Qualität vertreten. Pferde ebenfalls nicht,
wenng

